

Walzers. (Eingel.) Zur Steuer der Wahrheit. Wie ich aus zuverlässiger Quelle erfahre, ist in den Gemeinden ausgebreitet worden, es habe bei der Versammlung, die der Herr Kanonikus in Walzers gehalten hat, ein gewisser Bogt dem Herrn Kanonikus Grobheiten gemacht, oder auch, er habe seine Ausführungen entkräftet.

Ich war von Anfang bis zu Ende bei der Versammlung zugegen, und kann als Augen- und Ohrenzeuge der Wahrheit gemäß folgendes konstatieren:

1. Bogt hat dem Herrn Kanonikus nicht die geringsten Grobheiten gemacht. Seine Ausführungen hielten sich durchaus innert den Schranken des Anstandes.

2. Dagegen ist es ebenso unwahr, daß Bogt auch nur einen einzigen Punkt der Ausführungen des Herrn Kanonikus zu entkräften vermochte. Er brachte zwei Gedanken vor. Er behauptete, der frühere Landtag habe seine Pflicht veräußert und Parteilagen seien im Staatswesen von Vorteil. Zum Beweis für das Letztere brachte er den Hindenburg und die Militärvereinungen vor. Der H. Kanonikus antwortete ihm, er möge für die erstere Anschuldigung den früheren Landtag, betreffend Beweise vorbringen. Auf das zweite antwortete er, Hindenburg und die Militärvereine gehörten nicht in den Diechtensteinischen Landtag. Er bleibe dabei, daß das Parteiwesen für unsere Verhältnisse vom Uebel sei. In einem Großstaat, wo hunderte von Abgeordneten zusammen kommen, die einander vorher oft nicht einmal kannten, habe es einen Sinn und sei sogar notwendig, daß sich Gleichgesinnte zusammen finden, aber für die 15 Abgeordneten unseres Landtages sei das nicht nötig. Damit schloß er die Diskussion. Bogt gilt in Walzers allgemein als Sozialist. Sein Einfluß auf die Jungen ist offenbar.

Marktbericht vom Schweinemarkt in Eschen am 18. März 1918. Gesamtauftrieb: 7 Stück Treiber. Preis per Treiber mit 11 bis 16 Wochen 300—400 Kronen. Handel minder.

Kleine Mitteilungen.

Oesterreich. Landsturmmusterung. Die österr. Landsturmpflichtigen der Geburtsjahrgänge 1894 bis 1899 haben sich nach der neuesten Einberufungskundmachung zur neuerlichen Musterung zu stellen und sich deshalb zwischen dem 18. und 23. März 1918 beim Gemeindeamt ihres Aufenthaltsortes (Zuständigkeitsortes) zu melden. Die Landsturmmusterungskommissionen werden in der Zeit vom 11. bis 30. April 1918 amtsamthandeln. Der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben werden.

Der Bienenzucht-Zweigverein

Feldkirch und Umgebung

hält am Sonntag den 24. März, nachmittags halb 3 Uhr, im **Röfle in Mauren** die Jahresversammlung ab. **Lehrer Mähner.**

Einige tüchtige

Steinsprenger u. Handlanger

finden sofort dauernde Arbeit, bei **Ehr. Eggenberger, Baugeschäft, Buchs.**

Mager=Heu

zirka 70—80 Zentner hat sofort zu verkaufen **Ludwig Beck, Schaam.**



Hüte

für Herren, Damen, Knaben, Mädchen und Kinder

sind neu angekommen. Es empfiehlt sich Hochachtungsvoll

Marie Amann, Modistin, Schaam.

Gesucht:

Ein junges, treues Mädchen

für Haushalt und Wirtschaft.

Auskunft bei **Frau Schwent,** z. „Kreuz“, Buchs.

2



Achtung! Frisch eingetroffen!

Glas, Porzellan, Tonwaren; ferner: Stofffarben, verzinnete Waschgelken, Eimer, Zaucheschöpfen, eiserne Pfannen und Kessel, Kasserolle, Emailkrüge, Schlösser u. Kiegel, Drahtstifte, geschmiedete Nägel, Schuhnägel, Sohlenschoner für leichte und schwere Schuhe, Pappnägeln, Knöpfe aller Art, Näh-, Strick- u. Sicherheitsnadeln, Briefpapier, Trauerpapier, Tinte, Federn, Federhalter, Bleistifte, Meterstäbe. Ferner ist auf Lager: Waschlupfer, Leder- und Wagenseff, Kaffeesatz, Spüßseife, Taschenmesser und Scheren usw. usw.

Bernhard Kaiser, Schaam.



Größte Seifenersparnis

Bei den jetzigen, die Hände angreifenden Waschmitteln geht es ohne Waschmaschine nicht mehr. Kaufen Sie daher eine

Johusche Dampfwaschmaschine,

die die Wäsche fertig macht, also kocht, dämpft, wäscht und spült ohne Seife. Zu haben in verschiedenen Größen, mit oder ohne Herd bei

Gustav Spelt, Schlosserei und Waschmaschinenhandlung, Baduz.

3

Bei den hohen Schuhpreisen ist es für Sie von Vorteil, unseren illustrierten Katalog zu verlangen **Schuhwarenversandthaus Rud. Hirt & Söhne, Lenzburg.**

OF1550Z

Ein älterer Kuhwagen

ist zu verkaufen bei Hs.-Nr. 188 in Eschen.

Ist wieder ein größeres

Quantum Wachskerzen

angekommen bei

Frau Karolina Kieber, Hs. Nr. 137, Mähleholz.

Auch werden nächste Woche **Wachsbüchlein** eintreffen. Eier werden dagegen angenommen.

Kleine Mahl- od. Sägemühle

in **Liechtenstein** mit ständiger Wasserkraft. Wasserrad oberflächlich mindestens 5 Meter Durchmesser bei 1,5 Meter Schaufelbreite oder mehr (auch außer Betrieb oder dazu geeignete leere Lokalitäten) gute Gebäude, mit etwas Landwirtschaft, womöglich im Orte wo Schule und Bahnstation nicht weit entfernt, wird **gekauft**. Anträge mit Preisangabe und genauer Beschreibung an **Alfred Nischke, Schlaggenwald in Böhmen.** 17,517

Zu verkaufen:

Ein Stück Fetthenboden und ein Streueried

auf Schaamer Territorium.

Sich zu wenden an

Joachim Senn, Postangestellter, Buchs.

1

Zu verkaufen:

Ein Stück Fetthenboden

auf der Heid in Schaam

von **Mr. Rohrer, Mähmer, Buchs.**

Gesucht:

Ein Dienstmädchen,

event auch zum Anlernen.

Wo sagt die Redaktion.

Im Fürstentum **Liechtenstein**

zwei Zimmer

zunächst möbliert, in reinlichem Hause, mit Aufwartung, Heizung und Beleuchtung **gesucht**. Benutzung nur während eines Teiles des Jahres. Genaue Lagebeschreibung und Preisangabe für die Zeit der Benutzung und die übrige Zeit unter Chiffre **D F 2571 Z** an **Drell Füssli, Annoncen, Zürich, Schweiz.** D F 67603

Prima Schmieröl

(dick), sehr gut geeignet zum Wagenschmieren per Kg. ab hier **Kr. 3.80** liefert

Mois Ender, Delhandlung in Mäder.

Gesucht:

Ordentliches Mädchen

für Haus- und Feldarbeit.

Zu erfragen bei der Redaktion d. Bl.

2